

An:

**Hansestadt Rostock  
Der Oberbürgermeister  
Kommunaler Präventionsrat  
Frau Schmidt  
Hinter dem Rathaus 4/5  
18055 Rostock**

E-Mail: praeventionsrat@rostock.de

Antragsdatum

--

**Antrag auf finanzielle Beteiligung des Kommunalen Präventionsrates (KPR) der  
Hansestadt Rostock an kriminalpräventiven Mikroprojekten innerhalb  
der Hansestadt Rostock**

**1. Antragsteller:**

Träger/ Institution/ Verein mit Sitz in Rostock

Vorsitzende(r)/ Geschäftsführer(in)

Straße/ Hausnummer	PLZ	Ort

**2. Projektangaben:**

Projekttitlel

Ansprechpartner	Telefon	Email

Geplanter Zeitraum (von – bis)	Veranstaltungsort	Anzahl der Teilnehmer

Bitte ordnen Sie das Mikroprojekt dem entsprechenden Bereich zu. (Bitte kreuzen Sie an.)

<input type="checkbox"/>	Jugendkriminalität	<input type="checkbox"/>	Drogenkriminalität	<input type="checkbox"/>	Verkehrssicherheit
<input type="checkbox"/>	Opferschutz/Opferhilfe	<input type="checkbox"/>	Sport statt Gewalt	<input type="checkbox"/>	Gewalt gegen Frauen/sexualisierte Gewalt
<input type="checkbox"/>	Senioren	<input type="checkbox"/>	Massenkriminalität	<input type="checkbox"/>	Allgemein

**Kurzbeschreibung der Maßnahme**

Was sind die Inhalte Ihres Projektes? / Welche Methoden werden verwendet? Welche Zielgruppen sind von der Maßnahme direkt und mittelbar betroffen? / Wer unterstützt die Durchführung der Maßnahme, welche Zuarbeiten werden von diesem erbracht?)

**Zielstellung**

Bitte beschreiben Sie kurz die Ausgangssituation und die gewünschten Auswirkungen Ihres Projektes auf diese Situation. Worin besteht die Nachhaltigkeit?

### 3. Kosten- und Finanzierungsplan:

Aufstellung der Projektausgaben und –einnahmen mit Angabe der Berechnungsgrundlage.  
Die beteiligungsfähigen Ausgaben ergeben sich aus der Rechtsgrundlage (siehe Hinweise).

#### Ausgaben

Sachausgaben	in Euro
<b>Summe</b>	

#### Einnahmen

Einnahmen/ Erlöse aus der Maßnahme	in Euro
<b>Summe</b>	

#### Benötigte Finanzielle Beteiligung des KPR

	in Euro
<b>Summe</b>	

Der Antragsteller versichert mit seiner Unterschrift, dass durch die Realisierung des Mikroprojektes keine Folgekosten entstehen, die durch den KPR getragen werden müssen.

Ort, Datum	Unterschrift und Stempel des Antragstellers

#### Hinweise:

- 1) Rechtsgrundlage ist die jeweils gültige Richtlinie zur Förderung von Projekten der Kriminalitätsvorbeugung M-V in Verbindung mit den Kriterien für die finanzielle Beteiligung des kommunalen Präventionsrates der Hansestadt Rostock an kriminalpräventiven Mikroprojekten innerhalb der Hansestadt Rostock
- 2) Ggf. sind dem Antrag fachspezifische Qualifikationsnachweise beizufügen. Siehe Punkt 4.4 und 4.5 der Richtlinie zur Förderung von Projekten der Kriminalitätsvorbeugung M-V.
- 3) Weitere Informationen unter [www.rostock.de/kpr](http://www.rostock.de/kpr)